Datenschutz-Informationen für Studierende und Studieninteressenten der der Leibniz-Fachhochschule und der Leibniz-Akademie

in der Fassung vom 1. November 2026

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten hat für uns höchste Priorität, und wir nehmen die Einhaltung der deutschen und europäischen Datenschutzbestimmungen sehr ernst. Dazu finden Sie auf unserer Webseite eine allgemeine Datenschutzerklärung (https://leibniz-fh.de/datenschutz). In diesem Dokument möchten wir Sie gemäß den Vorgaben der Art. 13, 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ausführlich über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen von Studium und Lehre an der Leibniz-Fachhochschule und der Teilnahme an Weiterbildungen der Leibniz-Akademie e.V. informieren. Dies betrifft sowohl die Daten, die Sie uns vor, während oder nach Ihrer Studien- und Lehrzeit übermitteln, als auch gegebenenfalls von uns erhobene Informationen. Als die verantwortliche Stelle für den Datenschutz möchten wir sicherstellen, dass Sie vollumfänglich über die Verarbeitung Ihrer Daten informiert sind, und bitten Sie daher, die folgenden Informationen sorgfältig durchzulesen.

A. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des vorliegenden Kontakts ist die

Leibniz Akademie e. V.

Expo Plaza 11

30539 Hannover

Tel.: +49 (0) 511 95784 0

E-Mail: info@leibniz-akademie.de

www.leibniz-akademie.de

B. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Die benannte Datenschutzbeauftragte ist die

DataCo GmbH

Dachauer Str. 65

80335 München

Tel.: +49 (0) 89 7400 458 40

E-Mail: datenschutz@dataguard.de

www.dataguard.de

C. Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

I. Ihre personenbezogenen Daten, die von uns verarbeitet werden

Im Rahmen Ihres Studiums verarbeiten wir folgende Daten zu Ihrer Person:

- Anrede und Titel
- Vorname
- Nachname
- Anschrift
- Partnerunternehmen
- Schulausbildung
- Berufliche Qualifikation und Weiterbildung
- Lebenslauf
- Zeugnisse
- Bankverbindungsdaten
- Kundennummer
- Ihre private E-Mail-Adresse,
- Ihre Mobilfunknummer
- Ihre Festnetznummer
- Weitere Daten, die Sie mit uns im Laufe Ihrer Immatrikulation teilen
- Prüfungen, Noten und Daten zum Studienverlauf, insbesondere Anwesenheiten
- Bescheinigungen und Zeugnisse
- Studienunterlagen und Kommunikationsverläufe (E-Mail, MS Teams)
- Ergebnisse von Evaluationen und Befragungen

II. Zwecke der Datenverarbeitung

Im Rahmen eines Studiums an der Leibniz-Akademie können personenbezogene Daten für folgende Zwecke verarbeitet werden:

1. Studieninteresse:
   Um Studieninteressenten grundlegende Informationen zu unseren Bildungsangeboten zur Verfügung zu stellen, werden Kontaktdaten oder weitere freiwillige Angaben verarbeitet.
2. Bewerbungsprozess:
   Bei der Bewerbung um einen Studienplatz werden personenbezogene Daten wie Name, Kontaktdaten, Bildungs- und Berufshintergrund erhoben und zur Beantwortung von Anfragen oder Feststellung der Studieneignung verarbeitet. Die erhobenen Daten werden in einen Bewerber-Pool eingepflegt.
3. Studienverlaufsverwaltung:
   Daten werden zur Verwaltung von Kurswahlen, Stundenplänen, Lehrmaterialien und anderen studienbezogenen Informationen verwendet, um unseren Pflichten aus dem Ausbildungsvertrag nachkommen zu können.
4. Selbstverwaltung:
   Die Kontaktdaten, Kohortenzugehörigkeit und Immatrikulationsstatus werden der Studierendenvertretung zur Verfügung gestellt, damit diese ihre Selbstverwaltungspflichten gemäß Niedersächsischem Hochschulgesetz wahrnehmen können.
5. Qualitätsmanagement:
   Daten werden zur Evaluation von Lehrenden und Lehrveranstaltungen genutzt, um unseren

gesetzlichen Verpflichtungen nach niedersächsischem Hochschulgesetz nachzukommen.

6. Kommunikation und Benachrichtigungen:
   Kontaktdaten werden genutzt, um Studierende per E-Mail, Mobilfunk oder Festnetznummer über wichtige Informationen, Veranstaltungen, Änderungen im Lehrplan und andere relevante Angelegenheiten zu informieren. Dazu gehört auch der Versand von Direktwerbung per Post oder per E-Mail, sofern Sie für den Newsletter angemeldet sind.
7. Bewertung und Leistungsverfolgung:
   Daten wie Anwesenheiten, Noten, Prüfungsergebnisse, Aufgabenbewertungen und Prüfungsleistungen werden erfasst, um den akademischen Fortschritt der Studierenden zu überwachen und zu bewerten sowie eine Plagiatsprüfung durchzuführen.
8. Bibliotheks- und Ressourcenmanagement:
   Personendaten werden verwendet, um den Zugang zu Bibliotheksdiensten und Online-Ressourcen zu ermöglichen und Medieninhalte auszuleihen.
9. Finanzielle Abwicklung:
   Bei der Abwicklung von Studiengebühren, Stipendien oder finanzieller Unterstützung werden personenbezogene Daten benötigt.
10. Teilnahme an Veranstaltungen:
    Daten können zur Verwaltung von Anwesenheit bei Vorlesungen, Seminaren, Workshops und anderen studienbezogenen Veranstaltungen genutzt werden.
11. Praktika und Berufserfahrung:
    Informationen über Praktika, Berufserfahrung oder Arbeitsverhältnisse können erfasst werden, um berufliche Entwicklungen zu verfolgen und zu unterstützen.
12. Sicherheit und Zugangsregelungen:
    Personenbezogene Daten werden möglicherweise für Sicherheitszwecke, wie den Zugang zu bestimmten Akademie-Bereichen oder Einrichtungen, verarbeitet.
13. Forschung und akademische Projekte:
    Daten können im Rahmen von Forschungsprojekten oder akademischen Arbeiten gesammelt und analysiert werden.
14. Alumni-Netzwerke:
    Nach Abschluss des Studiums an der Leibniz-Fachhochschule oder der Weiterbildung an der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie können personenbezogene Daten zur Aufrechterhaltung von Alumni-Netzwerken und für Informationen über berufliche Entwicklungen verwendet werden.
15. Beratung und Unterstützung:
    Daten können für individuelle Studienberatung, psychologische Unterstützung oder Berufsempfehlungen genutzt werden.
16. Einhaltung rechtlicher Anforderungen:
    Personenbezogene Daten können im Einklang mit rechtlichen Verpflichtungen und Regulierungen verarbeitet werden, etwa in Bezug auf Meldepflichten gegenüber Behörden oder anderen öffentlichen Stellen.
17. Rechtsansprüche
    Zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen aus dem Vertragsverhältnis können personenbezogene Daten verarbeitet werden.

Ihre personenbezogenen Daten werden lediglich für rechtmäßige und legitime Zwecke verarbeitet. Dabei beachten wir die gängigen Datenschutzbestimmungen.

III. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten im Rahmen Ihres Studiums verarbeiten wir auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. a) (Einwilligung), lit b) (Durchführung eines Vertrages), lit c) (Rechtliche Verpflichtung) sowie lit f) (berechtigtes Interesse) DSGVO.

Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Grundlage der Einwilligung

Soweit wir für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Ihre Einwilligung einholen, erfolgt die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DS-GVO i.V.m. Art. 5, 7 DSGVO.

Verarbeitung zum Zweck der Durchführung des Vertrages mit Ihnen

Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten zum Zweck der Vertragserfüllung verarbeiten, dient uns Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO als Rechtsgrundlage. Diese gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vor- und nachvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind.

Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung

Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der die Leibniz-Fachhochschule oder die Leibniz-Akademie unterliegt, dient uns Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO als Rechtsgrundlage. Unsere gesetzliche Pflicht zur Datenverarbeitung ergibt sich aus hochschulrechtlichen, steuerrechtlichen und handelsrechtlichen Aufbewahrungspflichten.

Verarbeitung auf der Grundlage des berechtigten Interesses

Rechtsgrundlage für Direktwerbungszwecke kann bei Vorliegen unserer berechtigten Interessen, sofern nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen, Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. f DSGVO darstellen. Die hierbei von uns verfolgten berechtigten Interessen - neben den unter C aufgeführten Zwecken – umfassen:

- Sie im Wege des Direktmarketings optimal über unsere Produkte, Angebote und Dienstleistungen informieren zu können;
- In der Kommunikation mit Ihnen, insbesondere um Ihre Anfragen per E-Mail, Telefon und/oder Fax beantworten zu können;
- Mittels Langzeitanalysen Studienangebote weiterzuentwickeln und Sie daran zu Beteiligen.

Rechtsgrundlage für Verarbeitungstätigkeiten im Zusammenhang mit der Geltendmachung, der Ausübung oder der Verteidigung von Rechtsansprüchen ist ebenfalls unser berechtige Interesse gem. Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. f DSGVO.

IV. Dritte Quellen, aus der Ihre personenbezogenen Daten stammen

Folgende personenbezogenen Daten haben wir nicht unmittelbar von Ihnen erhoben:

- Vorname, Name, private E-Mailadresse, Studiengang

sondern werden uns von Ihrem dualen Kooperationsunternehmen zur Verfügung gestellt und von uns verarbeitet.

D. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten kann es sein, dass wir die Sie betreffenden personenbezogenen Daten an folgende Empfänger weitergeben. Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an externe Empfänger, wenn Sie eingewilligt haben oder dies gesetzlich erlaubt ist. Externe Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sind insbesondere:

- Verantwortliche in Partnerunternehmen (insb. Informationen zum Studienverlauf (z.B. Anwesenheiten) sowie Noten und sonstige Prüfungsergebnisse (z.B. Täuschung)
- Externe Mitarbeiter / Freelancer
- Auftragsverarbeiter
- Behörden z. B. im Zuge der Auszahlung der Energiepauschale für Studierende
- Finanzinstitute
- Postdienstleister
- Rechts- und Fachaufsichten

E. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Grundsätzlich werden die personenbezogenen Daten, die während Ihrer Studiendauer erhoben und erzeugt werden, auf Servern in der Europäischen Union gespeichert. Da die Anbieter unserer Softwarelösungen ihre Produkte und/oder Dienstleistungen auf der Grundlage der verfügbaren Ressourcen und Servern weltweit anbieten, können Ihre personenbezogenen Daten an andere Rechtsordnung außerhalb der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums übermittelt oder von einer solchen Rechtsordnung außerhalb der Europäischen Union abgerufen werden. Im Fall der Auftragsverarbeiter und Dienstleister außerhalb der EU/des EWR werden Ihre o.g. personenbezogenen Daten nur dann verarbeitet, soweit dies Gegenstand eines Auftragsverarbeitungsvertrages gem. Art. 28 DSGVO mit diesen Empfängern ist.

Insbesondere werden personenbezogene Daten an das Drittland USA übermittelt. Hiermit unterrichten wir Sie darüber i. S. v. Art. 15 Abs. 2 DSGVO. Um bei der Datenübermittlung in ein Drittland den Fortbestand des notwendigen Schutzniveaus sicherzustellen, werden zu diesem Zwecke vertragliche Maßnahmen vereinbart. Softwareanbieter mit eingetragenen Sitz in den Vereinigten Staaten von Amerika können verpflichtet werden, Daten, die auch außerhalb der Vereinigten Staaten gespeichert werden, Behörden zur Verfügung zu stellen. Zur Gewährleistung von geeigneten Garantien zum Schutz der Übermittlung und der Verarbeitung personenbezogener Daten außerhalb der EU erfolgt die Datenübermittlung an und Datenverarbeitung durch unsere Dienstleister auf Basis geeigneter Garantien nach Art. 46 ff DSGVO, insbesondere durch den Abschluss von sogenannten Standarddatenschutzklauseln nach Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO.

Übermittlung von Daten an Microsoft im Zuge der Nutzung von Microsoft 365

Wir nutzen Microsoft 365 zur Speicherung von Daten sowie für die Kommunikation, Dateiablage und Zusammenarbeit innerhalb der Mitglieder der Leibniz FH und Leibniz-Akademie e.V. Daten werden gemäß unseren Einstellungen in der Europäischen Union gehostet, unser Vertragspartner ist Microsoft Ireland Operations Ltd, One Microsoft Place, South County Business Park, Leopardstown, Dublin 18, D18 P521, I.

Als Studierende erhalten Sie eine Einladung zur Nutzung einer Microsoft 365 Anwendung, wie bspw. SharePoint Online, Microsoft Teams, Microsoft Forms (nachfolgend M365) durch die Leibniz Fachhochschule oder Leibniz Akademie (Trägerin: Leibniz-Akademie e.V., Expo Plaza 11, 30539 Hannover). Microsoft Office 365 ist eine Produktivitäts-, Kollaborations- und Austauschplattform für einzelne User, Teams, Communities und Netzwerke, die Organisationseinheiten übergreifend eingesetzt

werden kann. Bei der Nutzung der M365 Anwendungen werden personenbezogene Daten über Sie gespeichert und verarbeitet.

Falls Sie Informationen über die Verarbeitung durch Microsoft benötigen, bitten wir Sie die entsprechende Erklärung einzusehen in den Datenschutzerklärungen von Microsoft unter privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement und Microsoft Teams unter docs.microsoft.com/de-de/microsoft-teams/teams-privacy. Dort erhalten Sie auch weitere Informationen zu Ihren diesbezüglichen Rechten.

F. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nicht länger, als es für den Zweck, zu dem sie erfasst wurden, notwendig ist. Das bedeutet, dass Daten in unseren Systemen vernichtet oder gelöscht werden, sobald sie nicht länger benötigt werden. Sobald Studierende nicht mehr Mitglied der Leibniz FH sind, werden insbesondere persönlichen E-Mail Konten, M 365-Daten und Zugänge gelöscht.

Wir ergreifen angemessene Maßnahmen, um sicherzustellen, dass Ihre personenbezogenen Daten nur unter den folgenden Voraussetzungen verarbeitet werden:

1. Für die Dauer, die die Daten verwendet werden, um Ihnen einen der oben genannten Dienste bereitzustellen.
2. Wie laut geltendem Recht, Vertrag oder im Hinblick auf unsere gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich.
3. Nur so lange, wie es für den Zweck notwendig ist, zu dem die Daten erfasst wurden, oder länger, wenn dies aus Vertrag, geltendem Recht erforderlich ist, unter Anwendung angemessener Schutzmaßnahmen.

Ein Erfordernis kann insbesondere dann bestehen, wenn die Daten noch benötigt werden, um vertragliche Leistungen aus dem Ausbildungsverhältnis zur erfüllen oder andere Ansprüche prüfen und gewähren oder abwehren zu können. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden sie regelmäßig gelöscht, soweit nicht ihre - befristete - Aufbewahrung weiterhin notwendig ist, insbesondere zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen von bis zu fünfzig Jahren (u.a. aus dem Hochschulgesetz, dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz). Im Falle von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten kommt eine Löschung erst nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungspflicht in Betracht.

G. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft seitens des Verantwortlichen über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur

Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

- Werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.
- Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO). Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen. Diese können Sie erreichen unter

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen

Prinzenstraße 5

30159 Hannover

Tel.: +49 (0) 511 120 45 00

E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de

www.lfd.niedersachsen.de

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einlegen (Art. 21 DSGVO).

H. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie der Verarbeitung durch den Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

I. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus den Regelungen und Ordnungen der staatlich anerkannten Hochschule, die bestimmte Verfahren zur Aufrechterhaltung des Studienbetriebs notwendig macht, und deren Einhaltung für Studierende und Lehrende der Leibniz-Fachhochschule verpflichtend ist. Dazu zählen etwa Grundordnung sowie Prüfungs- und Studienordnungen.